

Vorschlag-Standardbeschreibung

Kalifornier (Kal)

Bewertungsskala	Punkte
1. Gewicht	10
2. Körperform, Typ und Bau	20
3. Fellhaar	20
4. Abzeichen am Kopf	15
5. Abzeichen am Rumpf	15
6. Deck- und Unterfarbe	15
7. Pflegezustand	<u>5</u>
Gesamt	100

Pos. 1 Gewicht

3,50 – 3,75 kg 8 Pkt	über 3,75 – 4,00 kg 9 Pkt	über 4,0 – 5,0 kg 10 Pkt
Mindestgewicht 3,50 kg	Normalgewicht über 4,00 kg	Höchstgewicht 5,00 kg

Pos. 2 Körperform, Bau und Rassetyp

Der Körper ist gedrungen, vorn bis hinten gleich breit mit gutem Fleischansatz. Die ebenmäßige Rückenlinie ist am Hinterkörper gut abgerundet. Kräftig, breit gestellte Läufe tragen den gut bemuskelten Körper. Die Blume ist dicht am Körper anliegend. Die Häsin ist möglichst wammenfrei, doch eine kleine gut geformte Wamme ist zulässig.

Leichte und schwere Fehler siehe „Allgemeines“

Pos. 3 Fellhaar

Das Fellhaar ist dicht, elastisch mit einer gleichmäßigen, aber nur leicht überstehenden Granne. (ca 3,0 cm Haarlänge als Richtwert.) **Nicht vergleichbar mit dem Fellhaar der Wiener.** Die Ohren sind gut behaart.

Die Haarlänge von nur ca. 3,0 cm wirkt sich positiv auf die Exaktheit der Zeichnung aus.

Leichte und schwere Fehler:

Siehe „Allgemeines“

Pos. 4 Kopf und Ohr

Der Kopf ist kräftig mit breiter Stirn, in Größe der Rasse entsprechend. Die Ohren sind von kräftiger Struktur, an den Enden gut gerundet, offen und aufrecht getragen mit einer idealen Länge von **11- 12,5 cm**

Leichte Fehler: Ohren von 10,0 bis unter 11,0 cm oder über 12,5 – 14,0 cm

Nicht entsprechend ausgeprägte Kopfbildung. Dünne, faltige und etwas breit getragene Ohren

Schwere Fehler: Ohrenlänge unter 10 cm und über 14,0 cm

Stark vom Geschlechtstyp abweichende Kopfbildung. Gänzlich abweichende Tragweise der Ohren.

Um den gedrungenen Rassetyp zu erhalten, aber auch das Gewicht nicht noch zu steigern ist eine Ohrlänge von 11-12,5 cm angebracht. Zumal auch die Farbausprägung davon profitiert. Bessere Abkühlung der Extremitäten. (Kältefärbung)

Pos. 5 Zeichnung

Hier wird nur die Exaktheit der Zeichnung bewertet. Zur Zeichnung gehören Maske, Ohren, Vorder- und Hinterläufe und Blume. Die Maske hat eine ovale, länglich runde Form, ist gut abgerundet, soll die Nase bedecken, sowie seitlich bis zum Oberkiefer reichen und darf auch den Unterkiefer erfassen. Sie soll nicht über Augenhöhe reichen. Die Ohren sind an der Wurzel scharf abgegrenzt. Die Zeichnung der Vorderläufe reicht leicht **über das vorderste Glied** und die der Hinterläufe bis übers Sprunggelenk. Die Blume ist von der Wurzel bis zur Spitze gezeichnet. Von allen Zeichnungsmerkmalen wird eine exakte, scharfe Abgrenzung gewünscht.

Begründung Vorderlaufzeichnung > über das vorderste Glied der Vorderläufe.

Der Russenfaktor macht keinen Unterschied zwischen Vorder- und Hinterläufe, deshalb können nicht nur die Hinterläufe übers Sprunggelenk gezeichnet sein, sondern auch die Vorderläufe über das vorderste Glied.

Es gibt weder beim Kalifornier noch beim Russenkaninchen Tiere, wo nur das vorderste Glied des Vorderlaufes gezeichnet ist. Dies hat sich zur letzten Clubvergleichsschau Okt. 2016 bestätigt.

Leichte Fehler:

Etwas kleine, große oder zackige Maske. Nicht scharf abgegrenzte Ohrenansätze und Maske, sowie verschwommene, etwas kurze oder lange Zeichnung der Läufe. Nicht in der ganzen Länge gezeichnete Blume.

Schwere Fehler:

Zu große Maske die über Augenhöhe reicht. Zu kurze Zeichnung der Hinterläufe die nicht das Sprunggelenk erfasst. Blume ohne Zeichnung.

Pos. 6 Farbe

Die Grundfarbe ist weiß, die Zeichnungsfarbe **möglichst intensiv** schwarz, blau und havannafarbig. Die Krallenfarbe ist bei schwarz/weiß dunkelhornfarbig, bei blau und havanna/weiß hornfarbig. Die Augenfarbe ist farblos mit rot durchleuchtender Pupille.

Bei Jungtierbewertung bleibt ein grauer Kältefärbungsanflug unberücksichtigt.

Auf Grund des längeren Fellhaares der Kalifornier und des höheren Gewichtes, zum Vergleich zu den Russenkaninchen, was eine Abkühlung der Extremitäten einschränkt, wird eine intensive Farbausprägung (Kältefärbung) vermindert, deshalb die Farbbeschreibung **möglichst intensiv.**

Leichte Fehler: Etwas Augenrandanflug. Kleiner Farbfleck an der Kehle oder auf der Wamme. Leicht durchsetzte oder etwas unreine Zeichnungsfarbe.

Schwere Fehler: Stark ausgeprägte Augenringe. Schwarze Flecken in der Grundfarbe (ausgenommen ein kleiner Farbfleck an Kehle oder Wamme). Weiße Flecken in der Zeichnungsfarbe. Starke Durchsetzung der Zeichnungsfarbe mit weißen Haaren.

Andere als die geforderte Augenfarbe, zweierlei oder pigmentlose Krallen.

Pos. 7 Pflegezustand Siehe „Allgemeines“•